

Ramsauer GmbH &amp; Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 1 / 10

**1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Pur Pro 322****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante Verwendungen**

Klebe- und Dichtstoff

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma** Ramsauer GmbH & Co KG

Sarstein 17  
4822 Bad Goisern / H. / ÖSTERREICH  
Telefon +43(0)6135 8205-0  
Fax +43(0)6135 8323  
Homepage www.ramsauer.at  
E-Mail office@ramsauer.at

**Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft** office@ramsauer.at  
**Sicherheitsdatenblatt** sdb@chemiebuero.de

**1.4 Notrufnummer**

**Beratungsstelle** +43 (0) 1 406 43 43 (24h)  
**Firma** +43(0)6135 8205-0 Mo.-Do.: 7.30-17.00, Fr.:7.30-12.00

**2 Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]**

nicht anwendbar

**2.1.2 Einstufung gem. Verordnung 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG**

**Gefahrensymbole** keine  
**R-Sätze** keine

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien kennzeichnungspflichtig.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

**Gefahrensymbole** keine  
**R-Sätze** keine  
**S-Sätze** keine

**Besondere Kennzeichnung** Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.  
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Gesundheitsgefahren** Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.  
Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

**Andere Gefahren** keine

Ramsauer GmbH &amp; Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 2 / 10

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Produktart:**

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
4 - 8	Xylol, Isomergemisch CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9 GHS/CLP: Flam. Liq. 3 - H226 - Acute Tox. 4 - H312 H332 - Skin Irrit. 2 - H315 EEC: Xn, R 10-20/21-38
<2,5	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS: 64742-47-8, EINECS/ELINCS: 265-149-8, EU-INDEX: 649-422-00-2 GHS/CLP: Asp. Tox 1 - H304 - EUH066 EEC: Xn, R 65-66
<2,5	Calciumoxid CAS: 1305-78-8, EINECS/ELINCS: 215-138-9 GHS/CLP: Eye Dam. 1 - H318 EEC: Xi, R 41
<2,5	Ethylbenzol CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4 GHS/CLP: Flam. Liq. 2 - H225 - Acute Tox. 4 - H332 EEC: F-Xn, R 11-20

**Bestandteilekommentar**

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Benetzte Kleidung wechseln.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Benommenheit

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit, Erbrechen.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschpulver, Löschdecke, Kohlendioxid, Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Kohlenmonoxid (CO)

Stickoxide (NOx).

Cyanwasserstoff (HCN).

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 3 / 10

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Erdreich/Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8+13

## 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Kühl lagern. Trocken lagern.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, Abschnitt 1.2

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

Gehalt [%]	Bestandteil
4 - 8	Xylol, Isomerenmischung
	CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9
	Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 440 mg/m <sup>3</sup> , H, DFG, EU, BAT
	Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
	BAT: Parameter Xylol: 1,5 mg/l, Untersuchungsmaterial: Blut, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
	Parameter Methylhippur-(Tolur)-säure: 2 g/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
<2,5	Titandioxid
	CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5
	Arbeitsplatzgrenzwert: 10 mg/m <sup>3</sup> , ACGIH
<2,5	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
	CAS: 64742-47-8, EINECS/ELINCS: 265-149-8, EU-INDEX: 649-422-00-2
	Arbeitsplatzgrenzwert: 600 mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9
	Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2
<2,5	Ethylbenzol
	CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4
	Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 440 mg/m <sup>3</sup> , EU, BAT, H, 13
	Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
	BAT: Parameter Ethylbenzol: 1 mg/l, Untersuchungsmaterial: Blut, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
	Parameter Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure: 800 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)**

Gehalt [%]	Bestandteil
4 - 8	Xylol, Isomerenmischung
	CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9
	Tagesmittelwert: 50 ppm, 221 mg/m <sup>3</sup> , 4x, H
	Kurzzeitwert: 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup> , 15 min (Miw)
20 - 30	Polyvinylchlorid
	CAS: 9002-86-2
	Tagesmittelwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , 2x, A, Alveolarstaub
	Kurzzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup> , 60 min (Miw)
<2,5	Titandioxid
	CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5
	Tagesmittelwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , A, 2x, Alveolarstaub
	Kurzzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup> , 60 min (Miw)
<2,5	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
	CAS: 64742-47-8, EINECS/ELINCS: 265-149-8, EU-INDEX: 649-422-00-2
	Tagesmittelwert: 100 ppm, 525 mg/m <sup>3</sup> , OSHA
<2,5	Ethylbenzol
	CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4
	Tagesmittelwert: 100 ppm, 440 mg/m <sup>3</sup> , H, 8x
	Kurzzeitwert: 200 ppm, 880 mg/m <sup>3</sup> , 5 min (Mow)
<2,5	Calciumoxid
	CAS: 1305-78-8, EINECS/ELINCS: 215-138-9
	Tagesmittelwert: 2 mg/m <sup>3</sup> , E, 8x
	Kurzzeitwert: 4 mg/m <sup>3</sup> , 5 min (Mow)

**Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)**

Gehalt [%]	Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
------------	--

Ramsauer GmbH &amp; Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012		Version 01	Seite 5 / 10
4 - 8	Xylol, Isomerenmischung		
	CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9		
	8 Stunden: 50 ppm, 221 mg/m <sup>3</sup> , H		
	Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup>		
<2,5	Ethylbenzol		
	CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4		
	8 Stunden: 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup> , H		
	Kurzzeit (15 Minuten): 200 ppm, 884 mg/m <sup>3</sup>		

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille.
<b>Handschutz</b>	Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
<b>Körperschutz</b>	Arbeitsschutzkleidung.
<b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>	Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
<b>Atemschutz</b>	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P1.
<b>Thermische Gefahren</b>	nicht anwendbar
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Siehe Abschnitt 6+7.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form</b>	pastös
<b>Farbe</b>	verschieden
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	nicht bestimmt
<b>pH-Wert [1%]</b>	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt [°C]</b>	137
<b>Flammpunkt [°C]</b>	40 - 55 (c.c.)
<b>Entzündlichkeit [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	0,6 Vol. %
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	8 Vol. %
<b>Brandfördernd</b>	nein
<b>Dampfdruck/Gasdruck [kPa]</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte [g/ml]</b>	1,17 (20°C)
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	unlöslich
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	>7 mm <sup>2</sup> /s
<b>Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]</b>	nicht bestimmt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündung [°C]</b>	>200
<b>Zersetzungspunkt [°C]</b>	nicht bestimmt

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 6 / 10

## 9.2 Sonstige Angaben

keine

## 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Gefährliche Reaktionen

Entwicklung von explosiven Gasgemischen mit Luft möglich.  
Reaktionen mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen.  
Reaktionen mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxid.  
Berstgefahr.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 10.3.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase/Dämpfe.

Ramsauer GmbH &amp; Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 7 / 10

**11 Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Gehalt [%]	Bestandteil
<2,5	Calciumoxid, CAS: 1305-78-8 LD50, oral, Ratte: 500 - 2000 mg/kg bw (IUCLID).
<2,5	Ethylbenzol, CAS: 100-41-4 LD50, oral, Ratte: 3500 mg/kg (IUCLID). LD50, dermal, Kaninchen: 15354 mg/kg (IUCLID). LC50, inhalativ, Ratte: 17,2 mg/l/4h (IUCLID).
<2,5	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, CAS: 64742-47-8 LC50, inhalativ, Ratte: >5,2 mg/L (4h)(IUCLID). LD50, oral, Ratte: >5000 mg/kg bw (IUCLID). LD50, dermal, Kaninchen: >2000 mg/kg bw (IUCLID).
4 - 8	Xylol, Isomerenmischung, CAS: 1330-20-7 LC50, inhalativ, Ratte: 28 mg/l/4h (IUCLID). LD50, oral, Ratte: 2840 mg/kg (Lit.). LD50, dermal, Kaninchen: 4350 mg/kg (IUCLID).

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig.**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig.**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** nicht bestimmt**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** nicht bestimmt**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** nicht bestimmt**Mutagenität** nicht bestimmt**Reproduktionstoxizität** nicht bestimmt**Karzinogenität** nicht bestimmt**Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**12 Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Gehalt [%]	Bestandteil
<2,5	Calciumoxid, CAS: 1305-78-8 LC50, (96h), Cyprinus carpio: 1070 mg/l (IUCLID).
<2,5	Ethylbenzol, CAS: 100-41-4 IC50, (72h), Algen: 4,6 mg/l (IUCLID). LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 4,2 mg/l (OECD 203). EC50, (48h), Daphnia magna: 2,9 mg/l (ECOTOX Database). EC50, Bakterien: 9,68 mg/l/30 min. (Microtox Test).
<2,5	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, CAS: 64742-47-8 LC50, (96h), Pimephales promelas: 45 mg/L (IUCLID).
4 - 8	Xylol, Isomerenmischung, CAS: 1330-20-7 EC50, (24h), Daphnia magna: 75,5 mg/l (ECOTOX Database). LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 8,2 mg/l (ECOTOX Database).

Ramsauer GmbH &amp; Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 8 / 10

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.**Biologische Abbaubarkeit** Keine Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

nicht anwendbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

Das Produkt enthält rezepturgemäss organisch gebundenes Halogen.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**13 Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

080409\* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

150104 Verpackungen aus Metall.

**Ungereinigte Verpackungen**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**AVV-Nr. (empfohlen)****ÖNORM S2100**

55905 91/55906

**14 Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Abschnitt 14.2

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****Landtransport nach ADR/RID** KEIN GEFÄHRGUT**Binnenschifffahrt (ADN)** KEIN GEFÄHRGUT**Seeschifftransport nach IMDG** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"**Luftransport nach IATA** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

**Ramsauer GmbH & Co KG**

4822 Bad Goisern / H.

Erstellt am: 07.02.2012, Überarbeitet am 07.02.2012

Version 01

Seite 9 / 10

**14.3 Transportgefahrenklassen**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Abschnitt 14.2

**14.4 Verpackungsgruppe**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Abschnitt 14.2

**14.5 Umweltgefahren**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Abschnitt 14.2

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter Abschnitt 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**15 Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>EU-VORSCHRIFTEN</b>	1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>	ADR (2011); IMDG-Code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2012)
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2010; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS220).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>	Abfallwirtschaftsgesetz (BGBL 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBL 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.
- VO brennbare Lösungsmittel	Unterliegt nicht dieser Verordnung
- Wassergefährdungsklasse	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2011)
- Störfallverordnung	nein
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- Sonstige Vorschriften	Arbeitsmedizinische Grundsätze G29: Toluol, Xylole. TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**16 Sonstige Angaben****16.1 R-Sätze zu Abschnitt 3**

R 10: Entzündlich.  
R 20/21: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
R 38: Reizt die Haut.  
R 11: Leichtentzündlich.  
R 20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R 41: Gefahr ernster Augenschäden.  
R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**16.2 Gefahrenhinweise (Abschnitt 3)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H312 H332 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**16.3 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

**16.4 Sonstige Angaben****Beschäftigungsbeschränkungen**

nein

**VOC (1999/13/EG)**

~ 13 %

**Geänderte Positionen**

Abschnitt 11 hinzugekommen: Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

Abschnitt 12 hinzugekommen: Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**GV Freisetzungsguppe:**

niedrig